

optimal

MAGAZIN

No. 1 | 4/2024



IM FOKUS

NACHHALTIGE FÖRDERUNG

Kundenzeitschrift der Optimo Group

Optimo Technics Neue Krananlage beim süssesten Unternehmen der Schweiz	3
Optimo Group Nachhaltige Förderung	4–5
Duwerag Frischer Wind bei Duwerag	5
Optimo Logistics Logistik im Wandel	6
Printimo Printimo investiert in kreative Druckprodukte	7
Datimo Relaunch der Datimo-Website	8
Optimo Jobcorner Monteurtagung	9
Optimo Technics Mitarbeiterportrait – Daniel Schärer	10
Optimo Group Skitag	11

Titelfoto

Saskja Lack – Schweizer Meisterin im Skicross

Optimal ist das Kundenmagazin der Optimo Group.

Herausgeber

Redaktion und Text

Fotografie

Adressänderungen

Layout

Druck & Produktion

Geschäftsleitung
Sandra Hopfensitz
Marketing und Kommunikation
Patrik Nydegger
marketing@optimo-group.ch
Printimo, Winterthur
Printimo, Winterthur

EDITORIAL

Liebe Kundinnen und Kunden

Engagements im Bereich Sport und Kultur sind ein fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie – wir sehen es als unsere Verpflichtung, der Gesellschaft in dieser Form etwas zurückzugeben. Deshalb unterstützen wir seit unserer Gründung lokale Sportvereine, kulturelle Institutionen sowie auch soziale Projekte.

Neu supporten wir seit diesem Winter Saskja Lack, sie hat sich ganz der Sportart Skicross verschrieben. Lesen Sie mehr zu den Zielen dieses jungen Ausnahmetalents aus Winterthur auf den Seiten 4–5.

In den vergangenen Monaten haben wir in die Weiterentwicklung unserer Geschäftsfelder investiert. Einerseits wurde der Webauftritt unseres IT-Geschäftsbereichs Datimo vollumfänglich überarbeitet. Erfahren Sie auf Seite 8, welche Neuerungen es hier gegeben hat. Wir freuen uns auf Ihr Feedback. Bei Printimo sind seit Kurzem zwei neue Digitaldrucksysteme im Einsatz. Als schweizweit erster Betrieb haben wir mit diesen im Februar die Produktion aufgenommen, um höchste Kundenanforderungen zu erfüllen. Lesen Sie mehr auf Seite 7.

In der Rubrik Mitarbeiterportrait auf Seite 10 erfahren Sie von der spannenden Verwandlung eines fahruntüchtigen Unimog zu einem heimeligen Camper, der sicherlich bald Orte entdecken wird, die noch nie zuvor ein Mensch gesehen hat.

Herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in unser Unternehmen, wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen.

Viel Spass bei der Lektüre!



Adrian Kienast
CEO

NEUE KRANANLAGE BEIM SÜSSESTEN UNTERNEHMEN DER SCHWEIZ



Quelle: www.zucker.ch

Das Anbaugelände für die lokale Zuckergewinnung erstreckt sich vom Genfersee über den Jura, das Mittelland und die Zentralschweiz bis ins Rheintal. Die beliebte Süsse vom Feld wird unter anderem in Frauenfeld TG verarbeitet. Von der Rübenabladung bis zur Zuckerabfüllung in Verpackungen – ein jahrzehntelanger und eingespielter Prozess.

Damit hier weiterhin reibungslos gearbeitet und alles instand gehalten werden kann, hat Optimo Technics

einen Schwenkkrane auf dem Turm der Zuckerfabrik Frauenfeld installiert. Für eine sichere Verankerung in luftiger Höhe haben wir eine Spezial-Unterkonstruktion gezeichnet und geschweisst. Die Flanschplatten sind ebenfalls Marke «Eigenbau Optimo Technics», beim Finish durften wir auf die tatkräftige Unterstützung der Verzinkerei in Oberuzwil AG zurückgreifen.

Dank dem langen Hakenweg von 44 Metern und der Tragkraft von 500 kg können zukünftig sämtliche Unterhalts- und Wartungsarbeiten über die komplette Turmlänge problemlos erledigt werden. Der Schwenkkrane ist funkfern gesteuert, verfügt über einen Kettenzug und einen Zusatzmotor für die Kranlaufkatze. Eine weitere Eigenkonstruktion ist die Lochplatte, mit deren Hilfe der Ausleger manuell arretiert werden kann. Damit diese beiden Highlights möglichst lange

wartungsfrei bleiben und von Wind und Wetter geschützt sind, wurde darüber ein Aluminiumdach installiert.

Wir freuen uns sehr, dass dieses spannende Projekt mittlerweile schon erweitert wurde und wir aktuell bei der Kranlaufkatze von manuellem auf elektrisches Fahren umrüsten können.



Andreas Oehninger, Stv. Leiter Instandhaltung,
andreas.oehninger@optimo-technics.ch, +41 52 262 53 60

NACHHALTIGE FÖRDERUNG

Aufgrund unserer Herkunft liegt uns nicht nur der Standort, sondern auch die Stadt Winterthur sehr am Herzen. Es ist uns deshalb ein grosses Anliegen, diese Verankerung engagiert und aktiv zu fördern.

Wir unterstützen sehr gerne und voller Herzblut kulturelle Institutionen wie das «Albani – Bar of Music» oder das «Casinotheater Winterthur». Aber auch Leidenschaft, Dynamik und Tatendrang möchten wir fördern und honorieren. Deshalb ist es uns ein grosses Anliegen, die folgenden Vereine und Verbände zu unterstützen: Pfadi Winterthur, FC Seuzach, EHC Winterthur, HC Rychenberg und den Zürcher Turnverband.

Die Nachwuchsförderung hört bei uns nicht am Spielfeldrand auf. Darum engagieren wir uns gemeinsam mit dem Ausbildungszentrum Winterthur (azw) für Lernende im technischen und administrativen Bereich. Seit 2020 sind wir ebenfalls eines von 12 Trägermitgliedern des azw. Momentan begleiten wir 18 Lernende,

um ihnen eine qualifizierte Ausbildung zu ermöglichen. Das ist für uns geliebte Nachhaltigkeit.

So ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, ein Ausnahmetalent wie Saskja Lack aus Winterthur auf ihrem Weg als Profi-Skicrosserin zu begleiten und zu unterstützen. Die amtierende Schweizer Meisterin fuhr vor ihrer Karriere als Skicrosserin bereits Mountainbike und BMX gegen Weltspitze-Athletinnen. Dadurch ist sie eine absolute Exotin im Zirkus der Skicross-Fahrerinnen. Fast alle Konkurrentinnen haben eine Vergangenheit im Ski Alpin. Davon lässt sich das sympathische Powerpaket aus Winterthur jedoch nicht beirren. Schliesslich stand sie, kaum aufrecht, schon auf den Skiern. Dank ihren sportlichen Eltern hat sie gelernt, auf sich und ihren Körper zu achten, ihre Energie gut einzuteilen und auf regelmässigen und guten Schlaf zu achten. Zum Glück hat sie in jungen Jahren keine Leidenschaft für Parties und Openairs entwickelt, sonst würde uns in Winterthur ein grosses Sporttalent fehlen. Denn Saskja Lack war nominiert als Winterthurer Sportlerin des Jahres 2023.

Langfristig gesehen hat Saskja grosse, aber realistische Träume. Sie möchte sich als Profi-Skicrosserin etablieren und in den Jahren 2026, 2030 und gerne auch 2034 um die Gold-Medaille an den olympischen Spielen mitfahren. Wenn man Saskja im Gespräch erlebt, dann spürt man diese Leidenschaft und Hingabe an den Sport und die Selbstverständlichkeit eines



Lebensstils, der dem Sport alles unterordnet. Auch nach ihrer Aktivkarriere möchte sie dem Leistungssport nicht den Rücken zukehren. Ihr Wunsch ist es, ihre Hingabe in der Zukunft als Sportmoderatorin umsetzen zu können.

Auch wenn sie es als Privileg sieht, ihren Sport beruflich ausüben zu können, freut sie sich schon jetzt auf die wohl verdienten Ferien nach der Saison.

Bis dorthin drücken wir für anstehende Rennen die Daumen und hoffen, dass Saskja als Winterthurer Sportlerin des Jahres auch fürs Jahr 2024 wieder nominiert wird. Weitere Infos zu diesem aufgehenden Star am Winterthurer Sporthimmel finden Sie hier:

www.saskjalack.ch



Adrian Kienast, CEO
adrian.kienast@optimo-group.ch, +41 52 262 46 01





Bei Duwerag – Ihrem Partner für Vermietung hochwertiger Maschinen und Werkzeuge sowie Arbeitsschutz – kommt 2024 frischer Wind in die Geschäftsführung.



FRISCHER WIND BEI DUWERAG

Per 1. Januar 2024 konnten wir Roger Sturzenegger als neuen Geschäftsführer gewinnen. Roger verfügt nicht nur über jahrelange und umfangreiche Praxis- und Leitungserfahrung, sondern punktet auch mit seinem Wissen im Bereich Handwerk und Bauwesen, welches er aus seinem familiären Umfeld mitbringt. Wir freuen uns sehr, einen so engagierten und kompetenten Nachfolger gefunden zu haben.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die zuverlässige und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Martin Oertli. Für die neue Herausforderung, die er annehmen wird, wünschen wir ihm viel Erfüllung, Freude und Erfolg.



Roger Sturzenegger, Geschäftsführer
roger.sturzenegger@duwerag.ch, +41 52 245 10 72

LOGISTIK IM WANDEL



Wir leben in einer spannenden, wenn auch schnelllebigen Zeit. Die Digitalisierung macht auch vor der Logistikbranche nicht Halt und wir haben erkannt, dass hier ein grosses Potenzial für unsere Kunden und deren Zufriedenheit liegt.

Um unsere Prozesse zu optimieren und effizienter zu gestalten, führen wir im Bereich Nationale Transporte von Optimo Logistics eine neue Dispositions-Software ein, die Ihnen die folgenden Vorteile bringen wird:

- Neu haben Sie direkten Zugriff auf unser Dispositionstool «x4fleet» und sehen damit alle Aufträge, unabhängig davon, ob diese «offen», «in Ausführung» oder «abgeschlossen» sind.
- Sie können Ihre Ablieferbelege jederzeit als pdf downloaden.
- Gleichzeitig können neue Aufträge bei unserem «Weborder» platziert werden.
- Wir können zukünftig noch detaillierter auf Ihre individuellen Wünsche bei

der Anlieferung eingehen. Kundenspezifische Lieferavis können inkl. Fotos direkt von uns hinterlegt werden, denn alle unsere LKWs wurden mit Tablets ausgestattet und die Fahrer entsprechend geschult.

- Die Software verfügt über ein GPS speziell für LKWs, damit die effizienteste Route für den Transport geplant werden kann. Dies spart wertvolle Zeit und reduziert unseren ökologischen Fussabdruck, indem unnötige Kilometer vermieden werden.

Die Testphase war sehr erfolgreich und vielversprechend. Unsere Kunden der Nationalen Transporte werden über den genauen Umstellungszeitpunkt vorzeitig informiert. Anschliessend befinden wir uns eine Zeit lang in einer Übergangphase, in welcher wir Ihnen sehr dankbar sind, wenn Sie uns all-fällige Störungen umgehend mitteilen.

Damit Sie sich in diesem neuen Tool schnell zurechtfinden, werden wir Ihnen auf unserer Website ein Hand-out zur Verfügung stellen, in dem Sie Schritt für Schritt durch den neuen Prozess hindurchgeführt werden.

Wir freuen uns, dass wir Ihnen mit «Xplanis» nicht nur eine sehr innovative Dienstleistung anbieten, sondern auch noch einen wichtigen Schritt in eine nachhaltigere, papierlose Zukunft gehen können. Begleiten Sie uns auf dieser spannenden Reise.



Daniel Widmer, Leiter Nationale Transporte,
Werkverkehr & Entsorgungen,
daniel.widmer@optimo-logistics.com, +41 52 262 53 79



PRINTIMO INVESTIERT IN KREATIVE DRUCKPRODUKTE



Als schweizweit erster Betrieb haben wir gleichzeitig eine Ricoh Pro C9500 und Pro C7500 installiert und in Produktion genommen. Im Februar wurden drei bestehende Digitaldrucksysteme durch zwei brandneue ersetzt. Bei beiden Anlagen sind neu auch Bedruckstoffe mit einer Grammatur von 470g/m² zur Verarbeitung möglich. Wie bisher können wir weiterhin 2er- oder 4er-Lochungen und Z-Faltungen direkt in der Maschine produzieren.

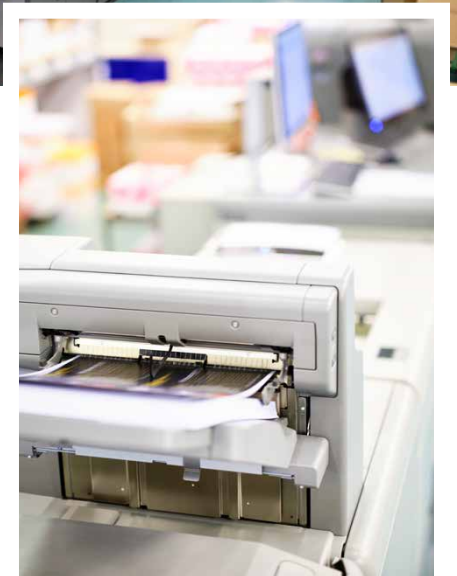
Neues Flaggschiff Ricoh Pro C9500

Mit diesem knapp 13 Meter langen Digitaldrucksystem von Ricoh sind wir neu in der Lage, auch A4-Broschüren im Querformat vollautomatisch zu produzieren. Mit einer Druckgeschwindigkeit von 139 Seiten A4 pro Minute erzielen wir auch eine massive

Produktivitätssteigerung gegenüber den bisherigen Digitaldrucksystemen. Die Qualität der Farbflächen wie auch die brillante Bildwiedergabe ist berauschend. Für eine verbesserte Automatisierung und betriebliche Effizienz sorgt darüber hinaus die neue Auto Color Diagnosis Unit, die drei kritische Prüfungsvorgänge im kommerziellen Druck automatisiert: Qualität, Registerhaltigkeit und Farbschwankungen. Die Unit steigert die Prüfgenauigkeit sowie die Effizienz durch automatische Nachdruck- und Reinigungsfunktionen.

Ricoh Pro C7500 für kreative Druckprodukte

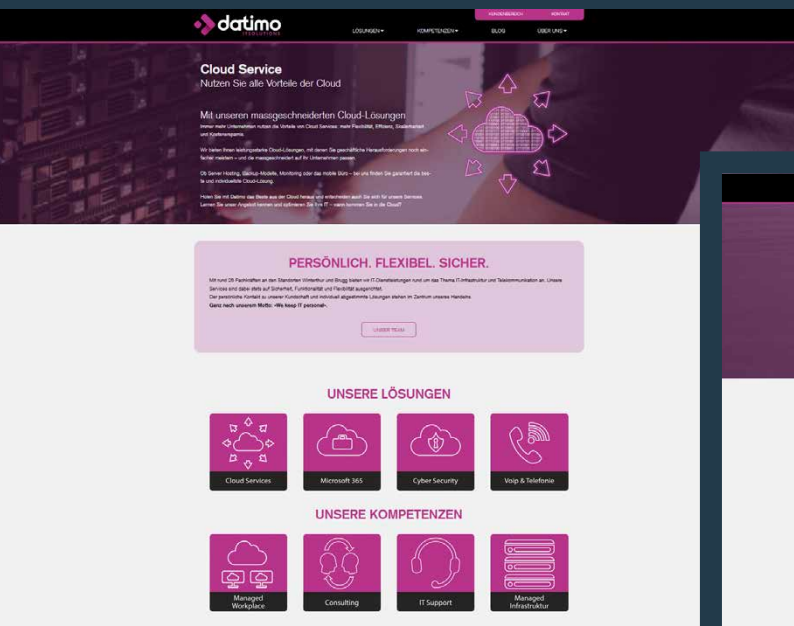
Die Ricoh Pro C7500, das Nachfolgemodell unserer bisherigen Ricoh Pro C7200X, ist mit den Original-Sonderfarben von Ricoh, einschliesslich Weiss, Transparent, Gold und Silber kompatibel. Die integrierten neuen Neon-Farbprofile erweitern den Farbraum automatisch um die Farben Neon Yellow und Neon Pink und sorgen so für einen satteren und lebendigeren Farbausdruck. Damit ist es auch einfacher geworden, an knallige Pantonefarbtöne heranzukommen sowie auch an schönere Hauttöne bei Gesichtern. Die Ricoh



Pro C7500 ist eine Maschine, die kreative Druckprodukte in absolut überzeugender Qualität zu Höchstform auflaufen lässt.



RELAUNCH DER DATIMO-WEBSITE



Wir haben die letzten Monate daran gearbeitet, die Benutzerfreundlichkeit der Website von Datimo zu optimieren.

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen eine möglichst effiziente und informative Online-Erfahrung zu ermöglichen.

Folgende Verbesserungen erwarten Sie auf unserer überarbeiteten Website:

Spannende Blog-Beiträge: Neu profitieren Sie von regelmässigen Blog-Beiträgen. Wir informieren Sie über aktuelle Themen rund um die Bereiche Cloud-Lösungen, Cyber Security, Software und vieles mehr. Diese Beiträge bieten Ihnen Einblicke in die Entwicklungen im IT-Bereich und reichen von praktischen Tipps bis zu detaillierten Informationen, welche

gerade für KMUs unterstützend sein können.

Onlineberatung: Eine weitere Neuheit ist die Möglichkeit für eine Onlineberatung. Sie können rund um die Uhr bequem einen passenden Termin auswählen und uns Ihr Anliegen online übermitteln.

Modernes Design: Wir haben unserer Website einen neuen Anstrich verpasst – modern, ansprechend und mit verbesserter Navigationsstruktur. Wir möchten sicherstellen, dass Sie bei Ihrem Besuch schnell und unkompliziert die gewünschten Informationen finden.

Aktualisierte Inhalte: Erfahren Sie mehr über unsere Dienstleistungen

und Lösungen. Unsere Inhalte wurden aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht.

Wir freuen uns, Sie auf Ihrer digitalen Reise begleiten zu dürfen und Sie unter www.datimo.ch mit aktuellen Informationen zu versorgen.



MONTEURTAGUNG

Der Mülisaal in Oberwinterthur war erfüllt mit Gelächter, lebhaften Gesprächen und jeder Menge Wiedersehensfreude. Denn Anfangs Februar war es wieder so weit – wir haben unsere Monteure zur jährlichen Monteurtagung zusammengetrommelt. Nachdem sich alle mit Kaffee und frischen Gipfeli gestärkt hatten, konnte der Tag beginnen. Dabei standen nicht nur der gegenseitige Austausch und das Wiedersehen im Vordergrund, sondern auch wertvoller Wissenstransfer.

Damit unsere Monteure nicht nur während ihrer Zeit bei Optimo Jobcorner, sondern auch später abgesichert und finanziell gut gestellt sind, stand dieser Tag ganz im Zeichen der Zukunft. Pedro Fischer von der Sulzer Vorsorgeeinrichtung (SVE) hat uns auf humorvolle Art und Weise das 3-Säulen-Prinzip der Schweizer



Vorsorge nähergebracht. Wichtige Inputs für unsere Monteure, um eventuellen Vorsorgelücken vorzeitig entgegen wirken zu können.

Umfassende Informationen in Bezug auf Krankheit oder Unfall im Ausland durften wir von den eingeladenen

Fachexperten der SWICA erfahren. So konnten viele offene Fragen zu den Themen Versicherungsschutz bei Arbeiten im Ausland, Grenzgängern und Wegzug aus der Schweiz geklärt werden.

Abschliessend wurden unsere Weltenbummler noch über die aktuellen Geschehnisse am Standort Winterthur informiert.

Nach all den Inputs hatten sich unsere Monteure den feinen Zmittag mit anschliessendem Freizeitprogramm auf alle Fälle mehr als verdient.



ECHTE ABENTEUER BEGINNEN DORT, WO BEFESTIGTE STRASSEN ENDEN



Ursprünglich war es nicht mal der Abenteuergeist, der Daniel Schärer (Servicetechniker Mechanik und Krananlagen) von Optimo Technics und seinen Bruder Stefan dazu bewog, einen fahrtüchtigen Unimog mit Totalschaden zu kaufen. Es war der Wunsch nach einem gemeinsamen Projekt. Seit zwei Jahren bauen, schrauben, polieren, fluchen und schimpfen die beiden gemeinsam an ihrem Camping-Unimog. Jede freie Minute verbringen sie in der geräumigen Werkstatt in Aadorf. Mittlerweile kann sich die Statistik und der Unimog natürlich auch wirklich sehen lassen:

- 2'000 Arbeitsstunden
- 500m Kabel
- 36qm² Isoliermaterial Armaflex
- 60l Farbe



Der neue Motor hat statt den üblichen 80PS jetzt 140PS und irgendwann wird sie der 130-Liter-Benzintank zum Nordkap bringen. Hier können sie dann, dank der eingebauten Solaranlage, eine komplette Woche autark unterwegs sein. Mit einer Spitzengeschwindigkeit von 100 km/h werden sie sicherlich die ein oder andere Ferienwoche dafür einplanen müssen. Aber bis es so weit ist, dürfen sich der gelernte Anlagen- und Apparatebauer Daniel und der Zimmermann Stefan noch den Innenausbau vornehmen. Geplant ist alles, was das Camperherz begehrt: Sitz-/Essecke, Gasherd, Kühlschrank, Chemie-WC und ein elektrisch absenkbares Bett. Dank dem 89-Liter-Frischwassertank wird sogar der Einbau einer Aussendusche möglich sein.

Beim Sandstrahlen des Chassis und beim Einbau der Frontscheibe haben sich die beiden Vollblut-Tüftler externe Unterstützung geholt, ansonsten haben sie sämtliche Arbeiten allein durchgeführt. Jedes einzelne Kabel frisch verlegt, jedes Stück Metall positioniert, verschweisst, verschraubt oder vernietet.

Die Vermutung liegt nahe, dass der Aufbau, der Motor oder die Solaranlage die grösste Challenge war. Tatsächlich war es aber die Beschaffung der Fenster- und Türendichtungen. Es ist zwar möglich, in mühevoller, stundenlanger Recherche Ersatzteile zu beschaffen, jedoch sind diese, gemäss den Unimog-Fans, in der Regel

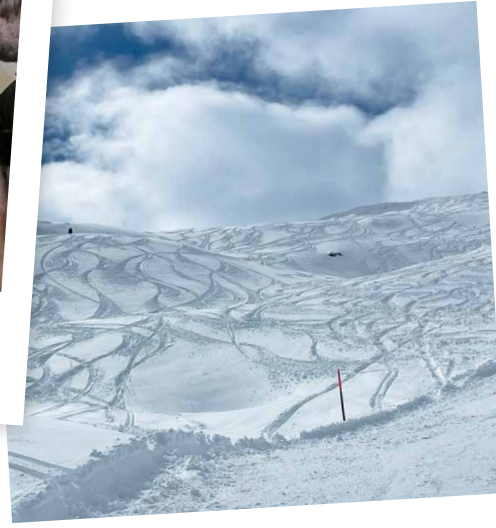
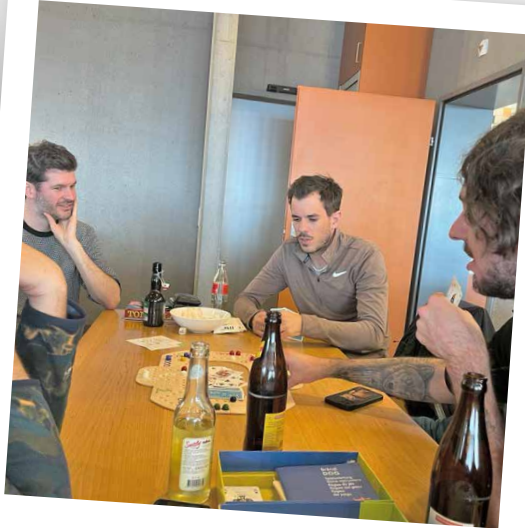
nicht komplett passend und darum meistens für die Tonne.

Von dem mittlerweile investierten Geld liesse sich sicherlich eine Limousine im oberen Mittelklasse-Segment kaufen, jedoch wäre dabei der Spassfaktor sehr viel geringer. Dieser Spassfaktor hat auch vor den Arbeitskollegen von Optimo Technics nicht Halt gemacht, so dass Fabian Bachmann (Servicetechniker Automation) den beiden Unimog-Fans auch hin und wieder zur Hand geht. Wir wünschen auf alle Fälle weiterhin sehr gutes Gelingen und freuen



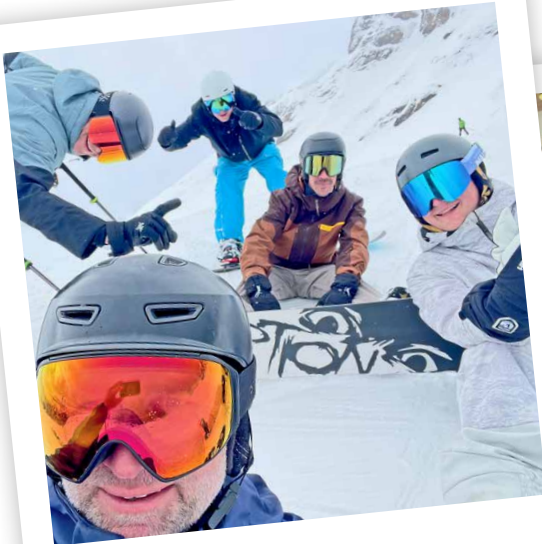
uns schon auf die ersten Fotos und Videos der Jungfernfahrt. Wo sie hoffentlich viele Orte entdecken werden, die noch nie zuvor ein Mensch erreicht hat.





Der alljährliche Skitag der Optimo Group war, wieder einmal, ein voller Erfolg. Obwohl uns das Wetter ziemlich im Stich gelassen hat. Dafür hatten wir mehr Zeit zum Jassen, für Brettspiele und natürlich Après-Ski.

 **optimo** Skitag 2024
GROUP



P.P. 8401 Winterthur – Optimo Service AG



Optimo Group

Optimo Service AG

Franz-Burckhardt-Strasse 11

CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70

info@optimo-group.ch
www.optimo-group.ch



optimal
MAGAZIN